



**Erste Leseindrücke zur Novelle**



Einigt euch bei jedem der zwei folgenden Fragenkomplexe auf drei bis fünf Antworten!

1a) Was hat euch an der Novelle gefallen?

---



---



---

1b) Was hat euch an der Novelle weniger gefallen?

---



---



---

2a) Mit welcher Person konntet ihr beim Lesen am meisten sympathisieren? + Begründung

---



---



---

2b) Welche Person war euch am unangenehmsten? + Begründung

---



---



---

Welche Fragen habt ihr an den Text? Notiert jede Frage auf eine Karte, die auf dem Pult liegt und hängt sie an die Wand! Besprecht abschließend, wer eure Arbeitsergebnisse vorstellt! Am besten präsentiert jeder Schüler das Ergebnis einer Aufgabe!



## Losstreifen für die Gruppeneinteilung

Lies die folgende Textstelle und markiere die Beschreibungen der Natur (also auch des Wetters):

S. 10 – S. 12 (bis Z. 3).

Lies die folgende Textstelle und markiere die Beschreibungen der Natur (also auch des Wetters):

S. 17 (ab Z. 5) – S. 19 (bis Z. 3).

Lies die folgende Textstelle und markiere die Beschreibungen der Natur (also auch des Wetters):

S. 25 (ab Z. 28) – S. 29 (bis Z. 8).

Lies die folgende Textstelle und markiere die Beschreibungen der Natur (also auch des Wetters):

S. 42 (ab Z. 17) – S. 44 (bis Z. 3).



Die Naturdarstellung in der Judenbuche (AB auf eine Folie kopieren und einzelne Streifen für die Gruppen abschneiden)

Seitenzahl	Ort	Handlungsgeschehen	Naturdarstellung	Vergleich Natur / Handlung

VORSCHAU





## 4.4 Gedichte im Mittelalter: die Niedere Minne Walther von der Vogelweides

### Kompetenz

Die Schüler lernen die Sprache des Mittelhochdeutschen kennen, übertragen sie ins heutige Deutsch und können das Gedicht „Under der linden“ mit der ihnen bereits bekannten hohen Minne vergleichen.

### Einstieg

Den Schülern wird das Video: „Minnesänger: Walther von der Vogelweide – Under der linden“ (auf [www.youtube.com](http://www.youtube.com)) auf dem Smartboard oder per Computer vorgeführt. Parallel haben die Schüler bereits die Textversion vor sich liegen (AB). (Wird bei [www.youtube.de](http://www.youtube.de) „Under der linden“ eingegeben, sind verschiedene Versionen abrufbar. Hier kann der Lehrer auswählen, ob er z. B. eine gelesene oder musikalisch unterlegte gesungene Version vorstellen möchte.)

### Erarbeitung I

- L: „Übersetzt das Gedicht nun in Partnerarbeit in die heutige Sprache.“
- L: „Fasst abschließend die Handlung in 1–2 Sätzen zusammen.“

### Auswertung I

- Die Ergebnisse der Übersetzung werden verglichen.

### Variante 1:

#### Erarbeitung II + Auswertung II

- Die Schüler vergleichen – wiederum in Partnerarbeit – das Gedicht mit dem ihnen bekannten Konzept der hohen Minne. Sie werden herausfinden, dass es sich hier um eine erfüllte Liebe handelt, der Liebesakt also tatsächlich vollzogen

wird. ⇒ In der folgenden Auswertungsphase führt L dafür den Begriff der „niederer Minne“ ein

### Variante 2:

#### Erarbeitung II + Auswertung II

- Die Schüler untersuchen das Gedicht formal und sprachlich. Sie wiederholen so Begriffe zum Reimschema, den Strophen und erkennen die Lautmalerei „tandaradei“. ⇒ In der folgenden Auswertungsphase werden die Ergebnisse verglichen und ggf. an der Tafel gesichert.

### Variante 3:

#### Erarbeitung III + Auswertung III

- Die Schüler erstellen in Partnerarbeit ein modernes Gedicht, das die Geschichte von „Under der linden“ erzählt und auch seinen Aufbau weitestgehend übernimmt (Parallelgedicht). L: „Wie findet heute ein heimliches Treffen zwischen Mädchen und Jungen statt? Überlegt euch einen Ort, wer von dem Treffen nicht erfahren darf etc.“ ⇒ Die Gedichte werden vor der Klasse vorgetragen und gemeinsam wird besprochen, wie gut die Adaption gelungen ist oder ob es sich um ein völlig neues Gedicht handelt.